

ABUPowerline

Ein ganz besonderer Vorteil gegenüber anderen Energiekettensystemen (*ABUS-Konstruktion ist patentiert*)

Andere Systeme

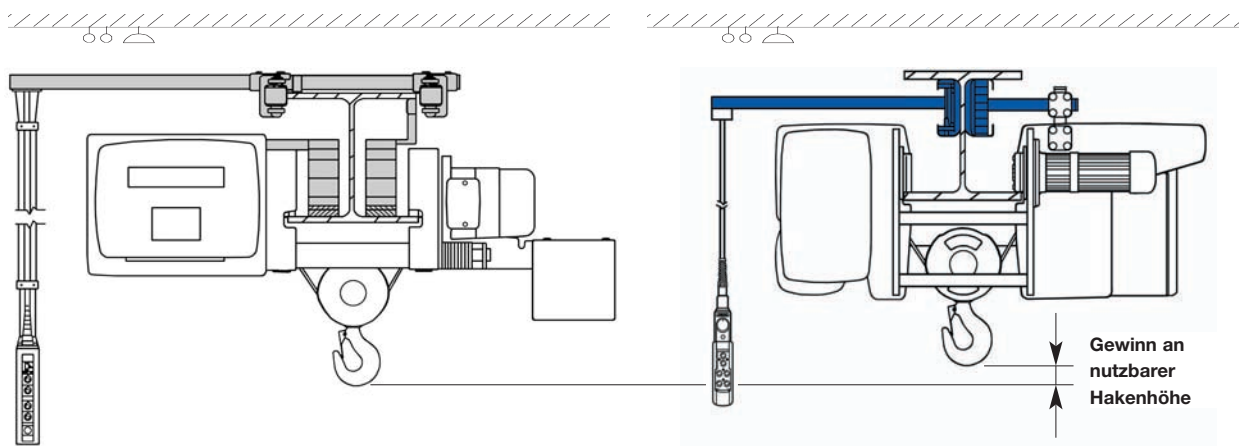
Der Steuerwagen der verfahrbaren Steuerung verfährt auf dem lackierten Hauptträger. Dadurch erfolgt eine Beeinträchtigung der Kraneinbauhöhe (obere Störkante des Kranes). Ein weiterer wesentlicher Nachteil dieses Systems ist der nicht mögliche Einsatz dieser verfahrbaren Steuerung an Zweiträgerlaufkränen.

Die Energiezuführung und/oder Steuersignalübertragung erfolgt über Schleifleitungen. Die Kontakte der Schleifleitungen liegen ungeschützt und unterliegen einem gebrauchsmäßigen Verschleiß.

ABUPowerline-System

Der Steuerwagen der verfahrbaren Steuerung verfährt in einer seitlich am Kranträger angeordneten Führungsschiene. Dadurch erfolgt keine Beeinträchtigung der Kraneinbauhöhe (obere Störkante des Kranes).

Die Energiezuführung und/oder Steuersignalübertragung erfolgt wartungs- und verschleißfrei.



ABUPowerline-System.

Für professionelle Laufkrane.

Jetzt serienmäßig.*

Zum Nutzen unserer Kunden.

* Bei Kranen für Betrieb im Freien sowie bei speziellen Varianten der Deckenlaufkrane wird konstruktionsbedingt das herkömmliche Schleifleitungssystem eingesetzt.

ABUPowerline



Diese professionelle Art der Stromzuführung an Laufkranen hat sich im Einsatz bewährt und im Markt durchgesetzt. Der Stückzahleffekt ermöglicht jetzt die

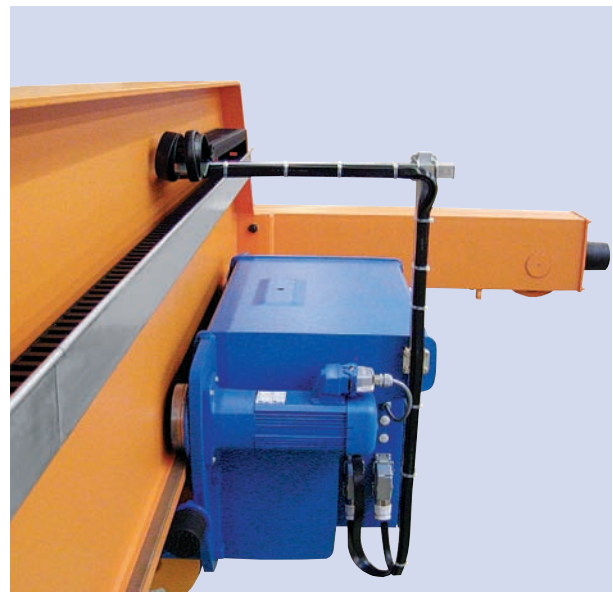
serienmäßige Installation bei ABUS Laufkranen.

Es handelt sich um ein innovatives System zur Übertragung von elektrischen Steuersignalen und Leistungen mittels

Energiekette zu Hebezeug und Hängetaster an Kranen.



Signalübertragung zum Hängetaster

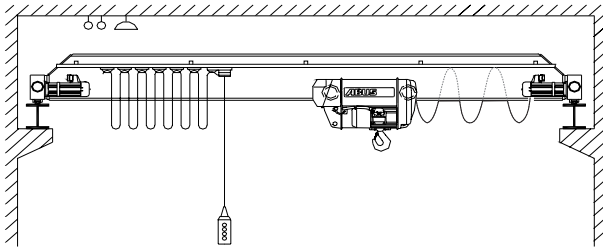


Signalübertragung und Stromzuführung zum Hebezeug

Nutzen und Vorteile gegenüber der herkömmlichen Kabelschlepleitung



Herkömmliches System



Kabelschlepleitungen sind grundsätzlich störend: zum einen sind sie aufgrund ihrer Bauweise und Anordnung anfällig für Beschädigungen und Verschleiss; zum anderen reichen die Leitungsschlaufen bei niedrigbauenden Kranbrücken bis unter die Hauptträger, was zum Hängenbleiben an anderen Halleneinbauten führen kann.

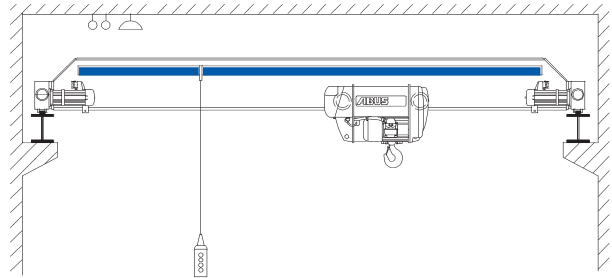
Schlepleitungen stauen sich an einer Kranträgerseite zum sogenannten Kabelbahnhof. Das führt zu einer Einschränkung des Fahrweges des Steuerwagens.

Bei Schlepleitungen ist zur Vermeidung des Rückroll-effektes ein separater Bremswagen vorzusehen.



Separater Bremswagen

ABUPowerline-System



Kompakte Bauweise, direkt am Kranträger montiert, mechanisch geschützte Leitungen, keine hängenden Kabelschlaufen und damit kein Hängenbleiben an anderen Halleneinbauten

Der Steuerwagen der verfahrenbaren Steuerung kann in beide Kranträgerrichtungen maximal verfahren werden.

Der Steuerwagen behält seine Position und rollt nicht zurück.

Die Bewegung des Steuerwagens der **ABUPowerline** erfolgt mit definierten Betätigungskräften; **damit ist eine automatische Positionshaltung verbunden**

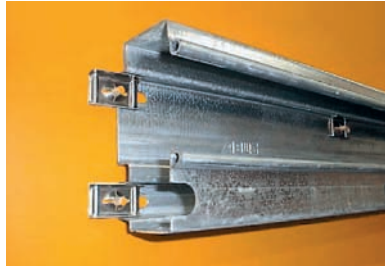


Automatische Positionshaltung

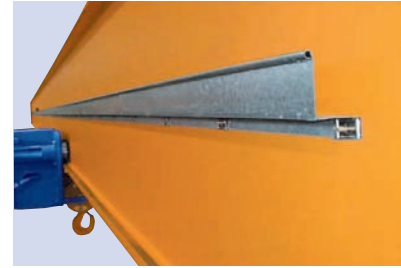
Technologische Besonderheiten des **ABU**Powerline-Systems

Führungsschienen

aus kaltgewalztem verzinktem Stahlblech zur Aufnahme der Energiekette und des Steuerwagens



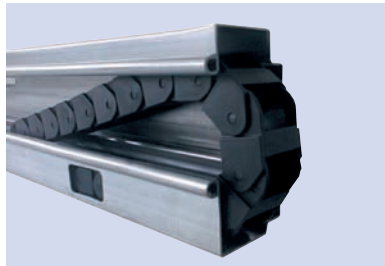
für Steuerleitung



für Katzstromzuführung

Energiekette

aus glasfaserverstärktem Kunststoff mit hervorragenden Gleit- und Abroll-eigenschaften



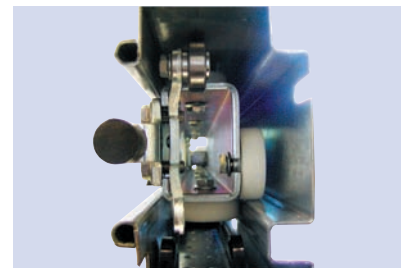
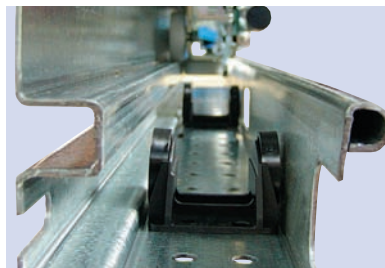
Steuerleitungen

hochflexible Spezialleitungen ausgelegt für eine hohe Zahl von Biegewechseln



Rollenböcke

zur Optimierung der Betätigungskraft bei Bedienung der verfahrbaren Steuerung

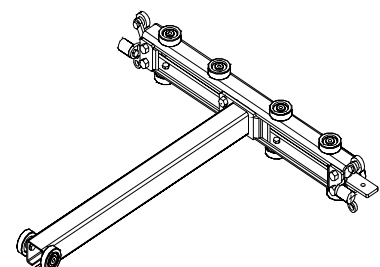


Steuerwagen

12-fach kugelgelagert für eine leichtgängige Bewegung auch bei großen Steuerleitungslängen bzw. Hubhöhen



Steuerwagen



Steuerwagen mit Mitnehmerarm

